

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Lina Ohlmann (KV Hamburg-Nord)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 363 bis 364 einfügen:

stellen wir sicher, dass Menschen und Unternehmen sich überall im Land entfalten können.

Angebote der Daseinsvorsorge sind zentral für ein lebenswertes Umfeld. Von Wohnungen über Bildungseinrichtungen bis zu Kultur- und Freizeitangeboten - sie sind Teil unseres Alltags. Ob wir vor Ort mit diesen Angeboten gut versorgt sind, hat einen großen Einfluss darauf, ob wir mit unserem Lebens- und Arbeitsumfeld zufrieden sind.

Begründung

Daseinsvorsorge ist Lebensqualität. Investitionen in diesem Bereich sind unerlässlich. Das stärkt auch Mittelstand und Handwerk bei der Suche nach Fachkräften, insbesondere in ländlichen Regionen.

Abgestimmt zwischen den GewerkschaftsGrün Ländergruppen Hamburg, Bremen und Berlin.

weitere Antragsteller*innen

Doris Schröder (KV Hamburg-Nord); Carsten Thomas Schmela (KV Hamburg-Eimsbüttel); Dominic Brauner (KV Münster); Sebastian Wormsbäcker (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Dirk Stutzki (KV Hamburg-Eimsbüttel); Dirk Schmidtman (KV Bremen-Nord); Phyliss H. Demirel (KV Hamburg-Altona); Jim Martens (KV Hamburg-Eimsbüttel); Heiko Glawe (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Marco Meyn (KV Hamburg-Mitte); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Wiebke Garling-Witt (KV Stormarn); Oliver Groth (KV Regensburg-Stadt); Carsten Brück (KV Hamburg-Harburg); Angelica Schieder (KV Berlin-Kreisfrei); Lars Boettger (KV Hamburg-Altona); Christine Baeyer (KV Hamburg-Harburg); Doris Wolf (KV Hamburg-Bergedorf); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.